Akina und das Death Note

Von federfrau

Kapitel 2: Die Touou - Universität

Akina sah auf das große weitläufige Gebäude, die Touou Universität. Seit ihrem Kommen waren bereits zwei Tage vergangen. Zwei Tage in denen sie viel Spaß gehabt hatte. Sie hatte sich mit Daisuke öfters getroffen, der wie sie nun wusste außerdem die Touou Universität seit vier Semestern besuchte und dort Jura studierte. Akina lächelte. Heute jedoch war ihr großer Tag. Ihr Praktikum in der Verwaltung von der Touou Universität begann heute! Akina fuhr kurz mit der Hand durch ihre Haare die sie zu einem Dutt hoch gesteckt hatte. Geschminkt hatte sie sich nur leicht. Ein klein wenig Make up, Mascara und Lippgloss. Außerdem trug sie zwei kleine silberne Ohrringe, einen Jeansrock, der ihr bis zu den Knien reichte und ein weißes Top ohne Ärmel mit einer bunten langärmligen Weste.

Heute schien an der Universität wirklich viel los zu sein. Wenig später wusste sie auch warum: AUFNAHMEPRÜFUNG FÜR DIE ERSTSEMESTER 2004 TOUOU UNIVERSITÄT prangte da auf einem Schild. Aha, daran liegt es also, dachte Akina bei sich. Akina atmete nochmal kurz durch und ging dann los.

"Hey du da! Die Aufnahmeprüfung ist in Gebäude zwei! Und du befindest dich hier in Gebäude fünf!", hörte Akina jemanden sagen. "Ich bin kein Prüfling", entgegnete Akina "Mein Name ist Akina, Akina Hogaraka", stellte sie sich vor und verneigte sich. "Ich soll hier mein Praktikum in der Verwaltung beginnen", erklärte sie. "Kommen Sie mit, wir klären das", sagte der Mann der vor ihr stand. Er sah nicht gerade begeistert aus. Und hielt es scheinbar auch nicht für nötig sich vorzustellen. Hoffentlich sind nicht alle mit denen ich so zu tun haben werde, überlegte Akina im stillen während sie sich versuchte die Gänge durch die sie gingen einzuprägen.

"He! Die Prüfung beginnt in zehn Minuten"[/style] , rief ein Mann Light zu der gerade den Eingang der Touou Universität erreicht hatte. " Oh, ich bin zu früh. Dabei wollte ich drei Minuten vor Beginn kommen um nicht so lange im Prüfungssaal rumsitzen zu müssen", murmelte Light. Dann ging er in den Prüfungssaal wo der Prüfer nach kurzer Zeit das Kommando zum anfangen gab.

"Du bist also Akina", eine Frau von ungefähr dreißig Jahren sah Akina freundlich an und bedeutete dem Mann der Akina begleitet hatte, dass er gehen konnte. "Ich darf

dich doch duzen, oder?", erkundigte sie sich. "Mein Name ist Mayu, ich bin hier sowas wie deine Chefin. Aber keine Angst ich beiße nicht wenn du mir eine Frage stellst", Mayu lachte. Akina erlaubte sich ein Grinsen. Sie hatte so das Gefühl, das sie gut mit ihr zurecht kommen würde. "Sie haben schon mit meinem Professor geredet, oder? Ich studiere eigentlich Kriminalistik aber er hat es für besser gehalten das ich in einem normalen Betrieb wie dieser Universität in die Verwaltung gehe um Leute kennenzulernen und so sind wir dann halt", meinte sie. Mayu nickte. "Für dich bin ich Mayu-chan, okay? Alle hier nennen mich so! Nun bis auf die Studenten...", sie kicherte. Akina die den Witz, wenn es denn einer war, nicht verstand nickte. "Okay und was soll ich jetzt machen...?", wollte sie wissen.

"Du da, Prüfling Nummer 162. Setz dich bitte ordentlich hin", vernahm Light die Stimme des Prüfers der an Bank von Light vorbei ging. Light hörte kurz auf zu schreiben und sah über seine Schulter. Drei Bänke hinter ihm saß ein Junge in seinem Alter. Er hatte zerzaustes schwarzes Haar. Trug ein weißes Polohemd, eine deutlich verblichene Jeans und saß mit angezogenen Beinen vor der Brust auf seinem Stuhl. Den Stift hielt er zwischen Mittel und Zeigefinger. Ein paar seiner Zehen berührten den Tisch. Socken trug er keine - von Schuhen ganz zu schweigen. Und mit seinem Blick schien er Light geradezu durchbohren.

Als Akina ihren ersten Praktikumstag hinter sich gebracht hatte, war sie fix und fertig. Ihre Chefin, Mayu-chan, war jemand der sehr gerne redete und über fast jeden alles zu wissen schien. Kurz hatte Akina versucht mit ihr über Kira zu reden, was sich allerdings als unmöglich herausgestellt hatte, da dauernd jemand angekommen war der irgendwas wissen oder holen oder einfach nur reden wollte... Akina lächelte. Als sie an der Bushaltestelle angekommen war entdeckte sie Light. Sie winkte ihm zu.

"Schau mal wer da ist...", sagte Ryuk, doch Light hatte sie bereits bemerkt. "Hallo", grüßte Light sie kühl. Akina schien es nicht zu bemerken. "Hi, warst du bei der Aufnahmeprüfung?", Akina musterte ihn knapp. "Ja", antwortete Light "Und du? Ich hab dich nicht im Prüfungssaal gesehen", stellte er fest. Akina lächelte nicht. "Natürlich nicht. Ich mache mein Praktikum in der Verwaltung. Beworben auf einen Platz an der Uni um dort zu studieren hab ich mich ja nicht", erinnerte sie ihn. "Fährst du auch nach Hause?", wollte sie dann wissen. "Ja ich muss noch etwas erledigen...", murmelte Light. "Ja, nämlich Verbrecher ins Death Note schreiben", kommentierte Ryuk breit grinsend, doch Akina konnte ihn natürlich nicht wahr nehmen. "Und denkst du, du hast den Test bestanden?", fragte Akina freundlich. "So wie immer halt", Light zuckte mit den Schultern. "Na dann herzlichen Glückwunsch, schonmal im Vorrang", Akina lächelte.

"Wir sehen uns bestimmt bald wieder", meinte Akina bevor sie ins Haus ging. Light nickte. "Vermutlich", war Lights Antwort. Akina schloss die Tür auf. "Tante! Ich bin wieder da!", rief sie. "Na wie war dein erster Tag?", erkundigte Kaori sich. "Super aber anstrengend! Ich erzähle dir gleich alles okay?", fragte Akina ihre Tante. "Gut. Ruh dich jetzt erst einmal aus!", schlug diese Akina vor. "Gute Idee", stimmte Akina ihr zu.